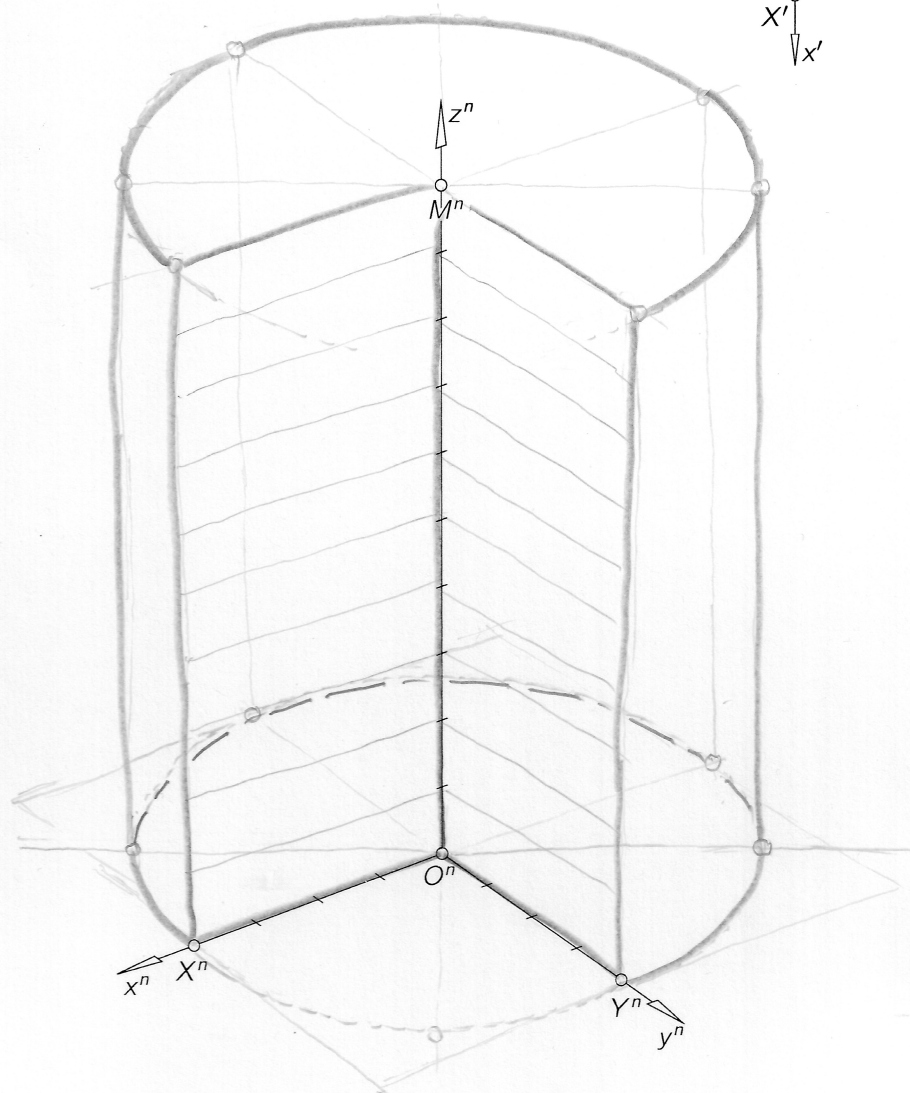
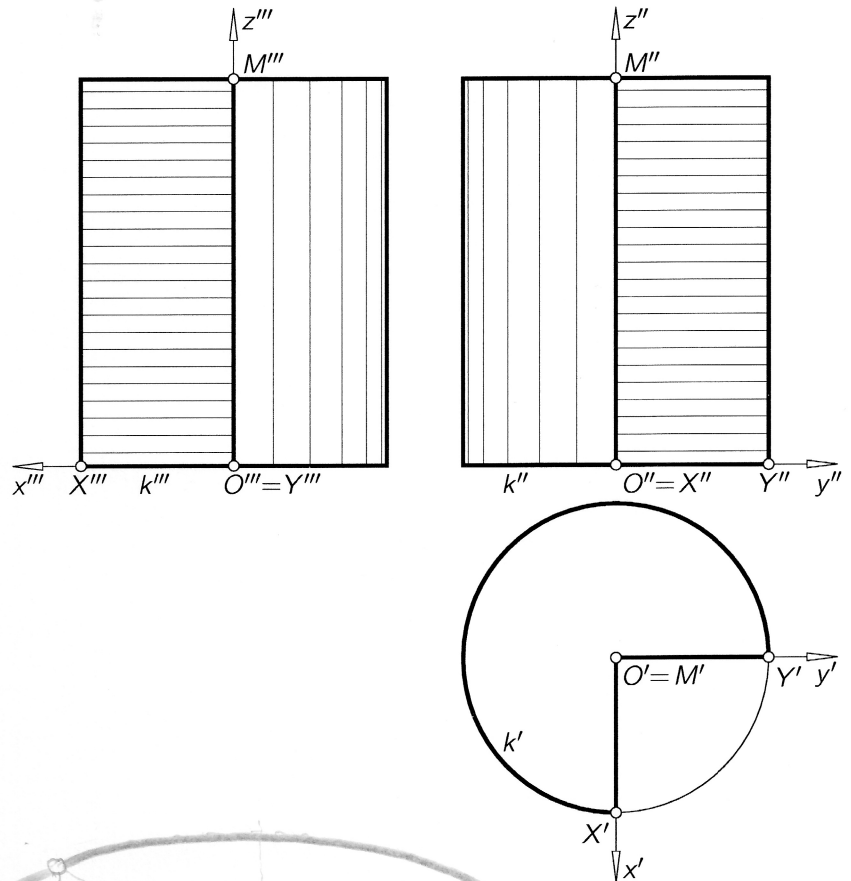


Zeichnen Sie den in den Haupttrissen dargestellten massiven Drehzylinderteil (Basiskreis k in der xy -Ebene, Achse = z -Achse; siehe Abb. rechts) **mit der freien Hand** in der unten angegebenen normalen Axonometrie ein.

- Berücksichtigen Sie dabei die Gesetzmäßigkeiten von Normalprojektionen!
- Der Umriss und die sichtbaren Kanten des Objekts sind fett auszuführen, unsichtbare Kanten dünner und strichliert.

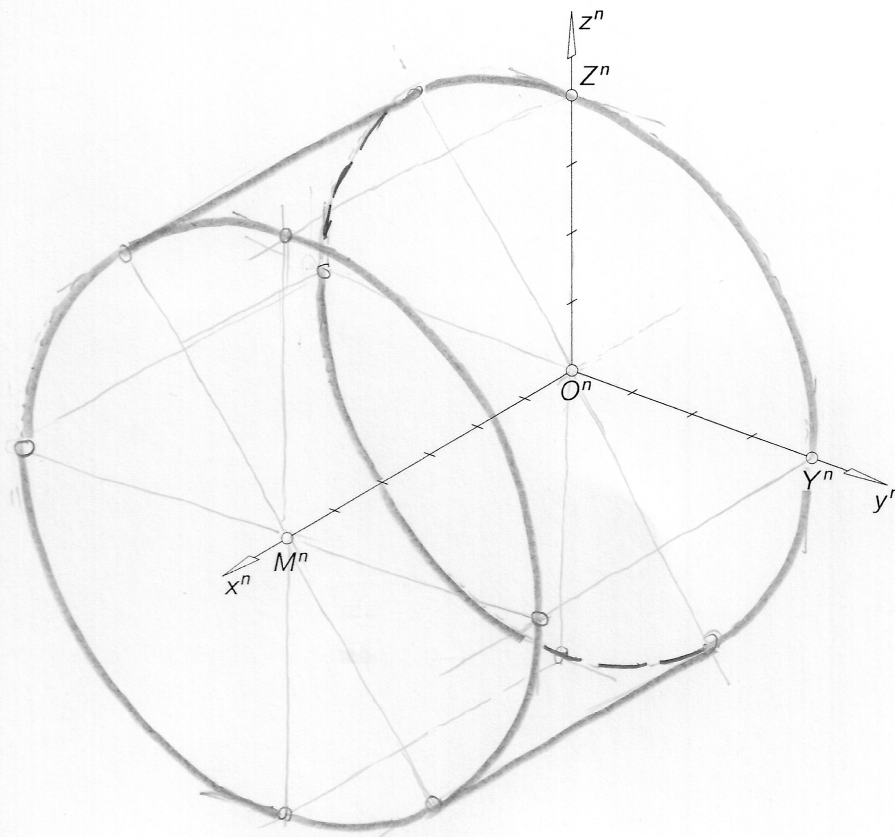
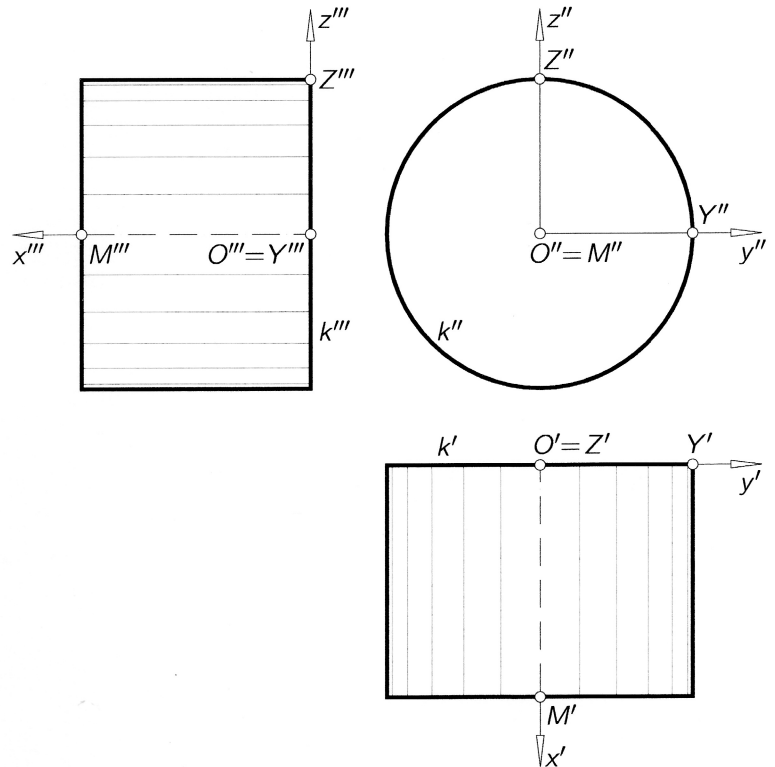
Hinweis: Die Punkte X und Y der x - und y -Achse liegen auf k .



Zeichnen Sie das in den Haupttrissen dargestellte drehzylindrische Rohr (Basiskreis k in der yz -Ebene, Achse = x -Achse; siehe Abb. rechts) **mit der freien Hand** in der unten angegebenen normalen Axonometrie ein.

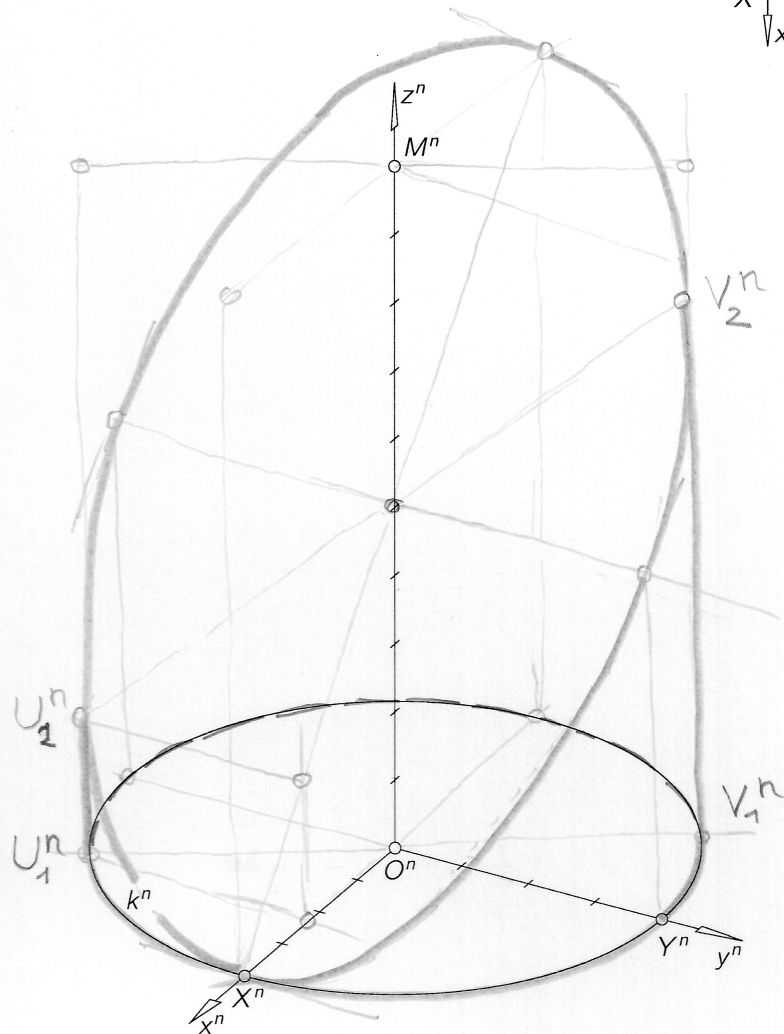
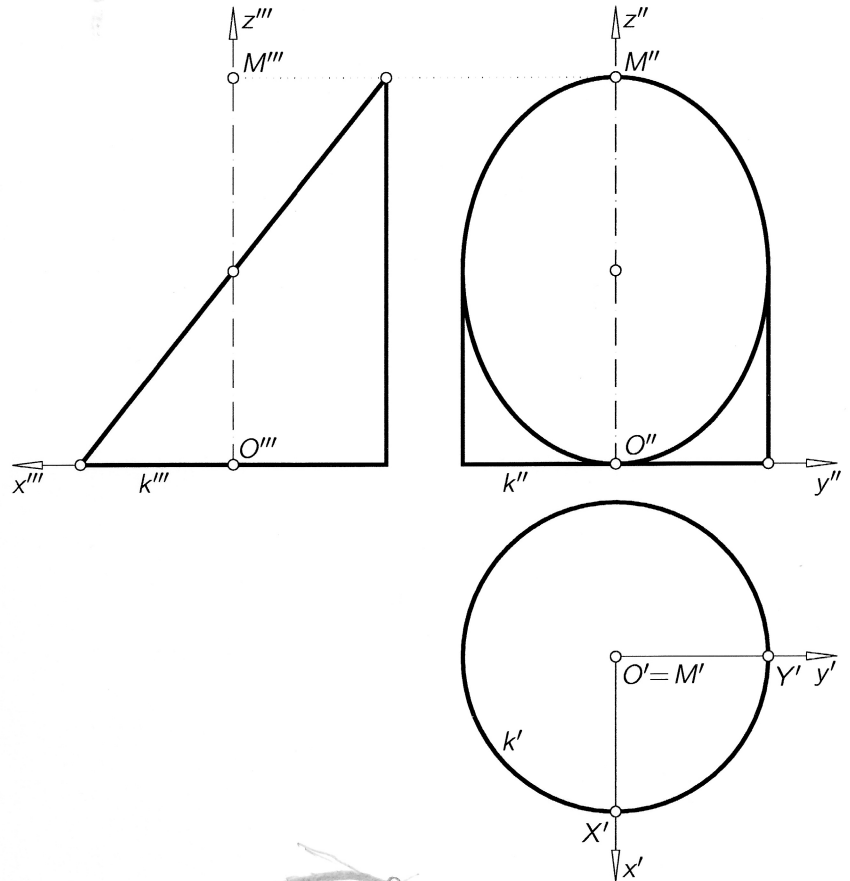
- Berücksichtigen Sie dabei die Gesetzmäßigkeiten von Normalprojektionen!
- Der Umriss und die sichtbaren Kanten des Objekts sind fett auszuführen, unsichtbare Kanten dünner und strichliert.

Hinweis: Die Punkte Y und Z der y - und z -Achse liegen auf k .



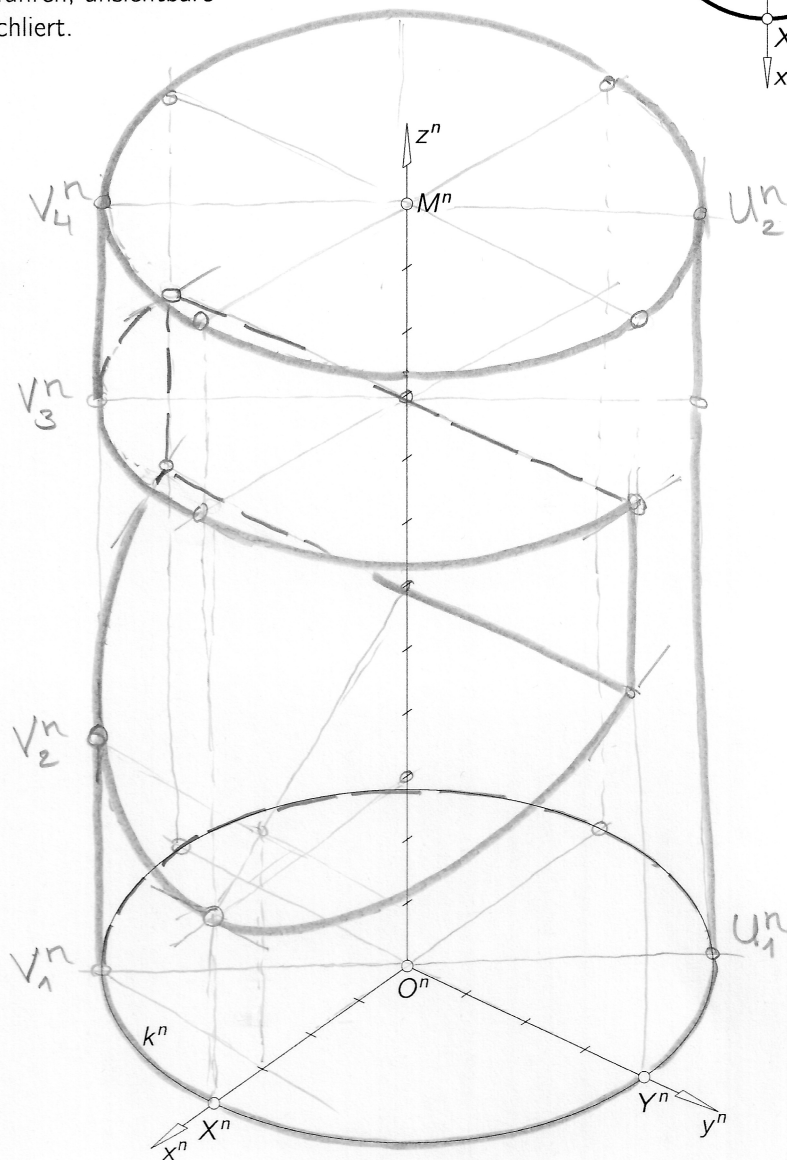
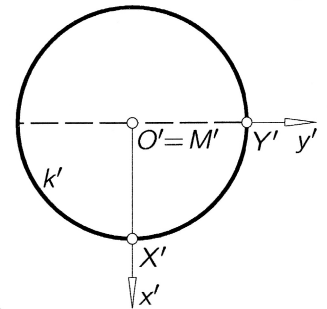
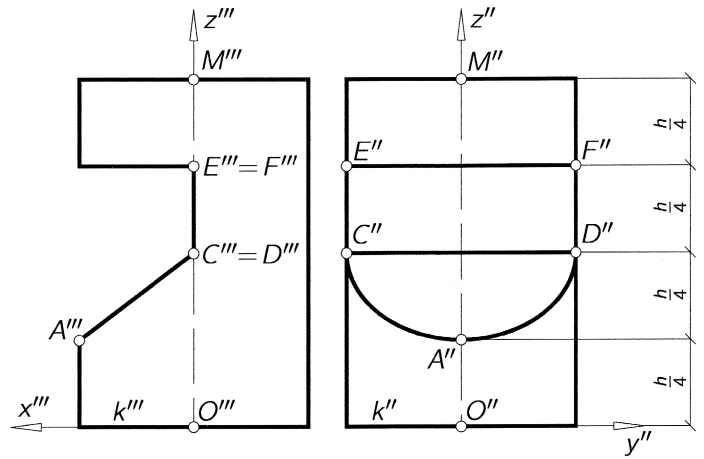
Zeichnen Sie den in den Haupttrissen dargestellten massiven Drehzylinderteil (Basiskreis k in der xy -Ebene, Achse = z -Achse; siehe Abb. rechts) **mit der freien Hand** in der unten angegebenen normalen Axonometrie ein.

- Berücksichtigen Sie dabei die Gesetzmäßigkeiten von Normalprojektionen!
- Zeichnen Sie auch die auf den Randkurven des Objekts auftretenden Umrisspunkte ein und beschriften Sie diese!
- Der Umriss und die sichtbaren Kanten des Objekts sind fett auszuführen, unsichtbare Kanten dünner und strichliert.



Zeichnen Sie den in den Haupttrissen dargestellten massiven Drehzylinderteil (Basiskreis k in der xy -Ebene, Achse = z -Achse; siehe Abb. rechts) **mit der freien Hand** in der unten angegebenen normalen Axonometrie ein.

- Berücksichtigen Sie dabei die Gesetzmäßigkeiten von Normalprojektionen!
- Tragen Sie die Punkte A , C , D , E und F im normalaxonometrischen Bild ein und beschriften Sie diese dort mit A^n , C^n , D^n , E^n und F^n .
- Zeichnen Sie die auf den Randkurven des Objekts auftretenden Umrisspunkte ein und beschriften Sie diese!
- Der Umriss und die sichtbaren Kanten des Objekts sind fett auszuführen, unsichtbare Kanten dünner und strichliert.



Zeichnen Sie den in den Haupttrissen dargestellten Teil eines drehzylindrischen Rohrs (Basiskreis k in der xz -Ebene, Achse = y -Achse; siehe Abb. rechts) **mit der freien Hand** in der unten angegebenen normalen Axonometrie ein.

- Berücksichtigen Sie dabei die Gesetzmäßigkeiten von Normalprojektionen!
- Die Wandstärke des Rohrs ist zu vernachlässigen.
- Tragen Sie insbesondere die Endpunkte A , B , C und D der beiden Ellipsenbögen samt deren Tangenten im normalaxonometrischen Bild ein.
- Zeichnen Sie die auf den Begrenzungskurven des Objekts auftretenden Umrisspunkte ein und beschriften Sie diese!
- Der Umriss und die sichtbaren Kanten des Objekts sind fett auszuführen, unsichtbare Kanten dünner und strichliert.

